

## Die Pfändung und Verwertung von Fahrzeugen – Realisierungsmöglichkeiten auch für geringe Forderungen

Die Pfändung von Fahrzeugen ist ein wirksames Mittel zur Realisierung von Forderungen, wenn andere Maßnahmen nicht greifen. Dabei ist der Ventilwächter lediglich ein Hilfsmittel der Verwaltungsvollstreckung. Dieses Seminar vermittelt die rechtlichen Grundlagen, zeigt praxisgerechte Vorgehensweisen und stellt Mustertexte, Checklisten sowie eine aktuelle Dienstanweisung vor. Zahlreiche Praxisbeispiele und konkrete Tipps geben Ihnen Sicherheit im Umgang mit Widersprüchen, Verkaufsbehauptungen oder Fragen zur Verwertung. Auch die Möglichkeiten von Online-Versteigerungen und die Anforderungen an Abschleppunternehmen werden behandelt.

### Schwerpunkte

- Rechtliche Grundlagen und Besonderheiten nach § 811 ZPO
- Ventilwächter vs. Parkkralle – was ist sinnvoll?
- Die 3-Tages-Fiktion – Segen oder Fluch?
- Dienstanweisung für die Pfändung und Verwertung von Fahrzeugen
- Zugang zu den notwendigen Informationen
- Pfändung von Fahrzeugen und was dabei zu beachten ist
- Taktik, wenn das Fahrzeug angeblich verkauft wurde (inkl. Checkliste)
- Anforderungen an Abschleppunternehmen
- Online-Versteigerung über [www.zoll-auktion.de](http://www.zoll-auktion.de) oder [www.justiz-auktion.de](http://www.justiz-auktion.de)
- Umgang mit sonstigen Pfandgegenständen im Auto
- Mustertexte, Musterbriefe und aktuelle Rechtsprechung
- Fragen und Erfahrungsaustausch

### Preis

180.00 € zzgl. 19% MwSt.

### Referent/-in

Herr **Udo Mühlenhaus** besitzt über 35 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kasse, Vollstreckung, Steueramt, davon 8 Jahre in Beeskow. Er ist BITEG-Dozent seit 1997.

### Seminarteilnehmende

Kasse/Vollstreckung, Finanzbuchhaltung, Kämmerei, Rechnungsprüfung, kommunale Wasser-/Abwasserverbände mit eigener Vollstreckung

### Ort und Datum

Online

01-04-2026 (09:00 - 14:00 Uhr)